



# Motette in der Thomaskirche

zum Abschluß des Schuljahres  
Sonnabend, den 9. Juli 2011, 13.30 Uhr

*Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.*

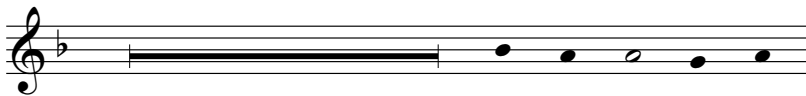
## Franz Liszt

(\* 22.10.1811, Raiding; † 31.7.1886, Bayreuth) – ZUM 200. GEBURTSTAG

### Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen

Variationen über den Basso continuo des ersten Satzes der Cantate »Weinen, Klagen, Angst und Noth sind des Christen Thränenbrod« und des Crucifixus der h-Moll-Messe von Sebastian Bach für Orgel, Harmonium oder Pedal-Flügel (1865)

**Ingressus**  
(Eingang)



Kantor:	Herr, höre meine Stimme	wenn ich	ru - fe;
Gemeinde:	sei mir gnädig	und er - hö - re mich.	
Kantor:	Eile, Gott, mich	zu er - ret - ten,	
Gemeinde:	Herr,	mir zu hel - fen.	
Kantor:	Ehre sei dem Vater und	Hei - li - gen	Gei - ste,
	dem Sohne und dem		
Gemeinde:	wie es war im Anfang, jetzt und	E - wig - keit.	A - men.
	immerdar und von Ewigkeit zu		



Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

**Psalmodie**  
(Psalmgebet)

## Johann Sebastian Bach

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

### Singet dem Herrn ein neues Lied

Motette BWV 225 für zwei vierstimmige Chöre (EA: ~ 1726/27)

Singet dem Herrn ein neues Lied, die Gemeine der Heiligen sollen ihn loben.  
Israel freue sich des, der ihn gemacht hat.  
Die Kinder Zions sei'n fröhlich über ihrem Könige,  
sie sollen loben seinen Namen im Reichen;  
mit Pauken und mit Harfen sollen sie ihm spielen.

*Psalm 149:1–3*

## CHORAL

Wie sich ein Vater erbarmet  
über seine junge Kinderlein,  
so tut der Herr uns allen,  
so wir ihn kindlich fürchten rein.  
Er kennt das arm Gemächte,  
Gott weiß, wir sind nur Staub,  
gleichwie das Gras vom Rechen,  
ein Blum und fallend Laub.  
Der Wind nur drüber wehet,  
so ist es nicht mehr da,  
also der Mensch vergehet,  
sein End das ist ihm nah.

*Johann Gramann, 1530*

## ARIA

Gott, nimm dich ferner unser an,  
denn ohne dich ist nichts getan  
mit allen unsern Sachen.  
Drum sei du unser Schirm und Licht,  
und trüg uns unsre Hoffnung nicht,  
so wirst du's ferner machen.  
Wohl dem, der sich nur steif und fest  
auf dich und deine Huld verläßt.

*Verfasser unbekannt*

Lobet den Herrn in seinen Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!  
Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, halleluja!

*Psalms 150:2, 6*

## Lektion (Lesung)

## Lesung

Kolosser 3:16-17

## Ansprache

Pfarrerin Britta Taddiken

## Hymnus (Lied)

## Gemeindelied »Nun bitten wir den Heiligen Geist« EG 124

Melodie: 13. Jh., Jistebnitz ~ 1420, Wittenberg 1524

### 1. CHOR (Satz: Johann Sebastian Bach)

Nun bitten wir den Heiligen Geist · um den rechten Glauben allermeist,  
daß er uns behüte an unserm Ende, · wenn wir heimfahn aus diesem Elende.  
Kyrieleis.

### 2. GEMEINDE

The image shows the musical notation for the hymn 'Nun bitten wir den Heiligen Geist'. It consists of three staves of music in a single system, all in a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody is written on a five-line staff. The lyrics are written below the notes, aligned with the syllables. The first staff contains the lyrics 'Du wer-tes Licht, gib uns dei-nen Schein, lehr uns Je - sus'. The second staff contains 'Christ ken-nen al - lein, daß wir an ihm blei-ben, dem treu-en Hei-land,'. The third staff contains 'der uns bracht hat zum rech-ten Va - ter - land. Ky - ri - e - leis.' The music ends with a double bar line.

Du wer-tes Licht, gib uns dei-nen Schein, lehr uns Je - sus  
Christ ken-nen al - lein, daß wir an ihm blei-ben, dem treu-en Hei-land,  
der uns bracht hat zum rech-ten Va - ter - land. Ky - ri - e - leis.

### 3. CHOR

Du süße Lieb, schenk uns deine Gunst, · laß uns empfinden der Lieb Inbrunst,  
daß wir uns von Herzen einander lieben · und im Frieden auf einem Sinn bleiben.  
Kyrieleis.

#### 4. GEMEINDE

Du höchster Tröster in aller Not, · hilf, daß wir nicht fürchten Schand noch Tod,  
daß in uns die Sinne nicht verzagen, · wenn der Feind wird das Leben verklagen.  
Kyrieleis. *1. Strophe: 13. Jh.; 2.–4. Strophe: Martin Luther, 1524*

**Canticum**  
(Lobgesang)

#### **Nunc dimittis**

Der Lobgesang des Simeon – Böhmische Brüder, 1566

#### **ANTIPHON**

Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit  
Preis und Freuden.

Herr, nun lässest du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesaget hast;  
denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, welchen du bereitet hast  
vor allen Völkern, ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines  
Volkes Israel. *Lukas 2:29–32*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im  
Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

#### **ANTIPHON**

Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit  
Preis und Freuden.

*Kantor und Abiturienten*

**Oration**  
(Gebet)

#### **Giovanni Pierluigi da Palestrina**

(\* ~ 1525, Palestrina; † 2.2.1594, Rom)

#### **Kyrie**

aus der »Missa sine nomine« für sechsstimmigen Chor

Kyrie eleison!  
Christe eleison!  
Kyrie eleison!

*Herr, erbarme dich!*  
*Christe, erbarme dich!*  
*Herr, erbarme dich!*

#### **Volker Wangenheim**

(\* 1.7.1928, Berlin)

#### **Lauda anima mea, Dominum**

für vier- bis achsstimmigen Chor

Alleluia.  
Lauda, anima mea, Dominum.  
Laudabo Dominum in vita mea;  
psallam Deo meo quamdiu fuero.  
Nolite confidere in principibus  
in filiis hominum,  
in quibus non est salus.  
Exibit spiritus eius,  
et revertetur in terram suam;  
in illa die peribunt  
omnes cogitationes eorum.

*Halleluja!*  
*Lobe, meine Seele, den Herrn!*  
*Ich will den Herrn loben, solange ich lebe,*  
*ich will meinem Gott singen, so lange ich bin.*  
*Verlasset euch nicht auf Fürsten,*  
*auf Menschenkinder,*  
*in denen keine Hilfe ist.*  
*Sein Geist wird ausziehen*  
*und zurückkehren zu seiner Erde;*  
*an jenem Tage werden verderben*  
*alle ihre Gedanken.*

Beatus cuius Deus Iacob adiutor eius  
 spes eius  
 in Domino Deo ip[s]ius:  
 qui fecit caelum et terram,  
 mare, et omnia quae in eis sunt.  
 Qui custodit veritatem in saeculum;  
 facit iudicium iniuriam patientibus;  
 dat escam esurientibus.  
 Dominus solvit compeditos.  
 Dominus illuminat caecos.  
 Dominus erigit elisos;  
 Dominus diligit iustos.  
 Dominus custodit advenas;  
 pupillum et viduam suscipiet,  
 et vias peccatorum disperdet.  
 Regnabit Dominus in saecula;  
 Deus tuus, Sion,  
 in generationem et generationem.  
 Alleluia.

*Wohl dem, dessen Hilfe der Gott Jakobs ist;  
 dessen Hoffnung ruht  
 auf dem Herrn, seinem Gott:  
 der gemacht hat Himmel und Erde,  
 das Meer und alles, was darinnen ist.  
 Der die Wahrheit bewacht ewiglich;  
 der Recht schafft denen, die Unrecht leiden;  
 der Speise gibt den Hungrigen.  
 Der Herr löst die Gefesselten.  
 Der Herr erleuchtet die Blinden.  
 Der Herr richtet auf die Niedergeschlagenen;  
 Der Herr liebt die Gerechten.  
 Der Herr bewacht die Fremdlinge  
 die Waise und die Witwe wird er behüten,  
 und die Wege der Sünder zerstören.  
 Der Herr wir regieren ewiglich,  
 dein Gott, Zion,  
 von Geschlecht zu Geschlecht.  
 Halleluja!* *Psalm 146*

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

**Benedicamus Georg Christoph Biller**

(Lobpreis) (\* 20.9.1955, Nebra/Unstrut; Thomaskantor seit 1992)

**Benedicamus und apostolischer Segen**

für vier- bis sechsstimmigen Chor (2011/1995)

Laßt uns preisen den Herrn. Gott sei ewiglich Dank.

Es segne und behüte euch Gott, der Allmächtige und Barmherzige,  
 Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen.

**Johann Sebastian Bach**

**Jesu, meine Freude**

Choralvorspiel BWV 610 aus dem »Orgelbüchlein«

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

*Ausführende:* Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel  
Thomanerchor Leipzig  
Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

*Die Kollekte am Ausgang kommt dem Förderkreis Thomanerchor e.V. zugute.*

*Vorschau:* 3. Sonntag nach Trinitatis, 10. Juli 2011, 9.30 Uhr

**Kirchenmusik im Gottesdienst**

*Thomasorganist Ullrich Böhme · Patrick Grabl (Tenor) · Magdalena Bader, Yun Jung Choi (Violine) · Dora Kocis (Violoncello) · Christin Wantzen (Orgelbegleitung)*

16. Juli bis 20. August 2011, jeweils Sonnabend, 15 Uhr

**Thomaskonzert**

*BachOrgelFestival – Organistinnen aus fünf Ländern*

Donnerstag, 28. Juli 2011, 20 Uhr

**Konzert zum 261. Todestag von Johann Sebastian Bach**

*Gesine Adler, Reglint Bühler (Sopran) · Zita Mikijanska (Orgel) ·*

*Ensembles De Morales, Nobiles, Noema · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller*

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:  
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.*



Im Jahr 2012 können Thomaskirche, Thomanerchor und Thomasschule auf ihr 800jähriges Bestehen zurückblicken – drei Institutionen, die trotz aller Brüche im gesellschaftlichen Leben bis zum heutigen Tage ihren ursprünglichen Aufgaben gerecht zu werden versuchen:

Glauben zu leben, Musik und Kultur zu gestalten, Menschen zu bilden.

## Chorinformationen



Mit dieser Motette verabschieden sich die sechs Abiturienten Felix Buchmann, Clemens Cramer, Felix Glaser, Stefan Kahle, Dennis Keeb und Maximilian Raschke. Wir danken ihnen für den musikalischen und menschlichen Einsatz in der Chorarbeit und wünschen ihnen Gottes Segen für ihren weiteren Weg.



*Foto:  
Roland Weise*

v. l. n. r.:  
Felix Buchmann,  
Maximilian  
Raschke,  
Stefan Kahle,  
Clemens Cramer,  
Felix Glaser

Aus persönlichen Gründen verlassen Christoph Vogler, Jan Bredehorst und Gregor Reinhold vorzeitig den Chor. Auch ihnen danken wir für ihre Mitarbeit und wünschen ihnen alles Gute. Insgesamt zehn Neuaufnahmen für das Schuljahr 2011/12 sowie der USA-Rückkehrer Richard Lauff ergeben eine Gesamtstärke des Chores für das Jubiläumsjahr von 98 Thomanern sowie 46 Anwärtern in den Vorbereitungsklassen 1 bis 3.

Das erste Motettenwochenende mit dem Thomanerchor nach den Ferien findet am Freitag und Sonnabend, dem 26./27. August 2011, 18 Uhr bzw. 15 Uhr statt.

Wir wünschen unseren Hörern und Mitgestaltern eine erholsame Sommerpause und bedanken uns für die auch in diesem Schuljahr erwiesene Treue.

## *Ausblick*

---

Der Thomanerchor beginnt mit der neuen Konzertsaison ab Ende August 2011 zugleich die Vorbereitungen auf das große 800-Jahr-Jubiläum der Thomana im Jahr 2012.

Die Saison 2011/12 wie auch das ganze Kalenderjahr 2012 steht ganz im Zeichen des Jubiläums. Gastspiele des Thomanerchores mit Bachs Weihnachts-Oratorium führen, zusammen mit Solisten und dem Gewandhausorchester, im Dezember 2011 nach Essen, Frankfurt/Main, Dortmund und Baden-Baden. Der zweite Teil der Jubiläumstournee geht dann im Februar/März 2012 mit der Matthäus-Passion nach Japan, Korea und Großbritannien. Am 11. März 2012 wird dem Thomanerchor und Thomaskantor Biller in London der Bach-Preis der Royal Academy of Music und der Kohn Foundation verliehen.

Mit einer Festwoche vom 19. bis 25. März 2012, mit dem Gründungsfestakt am 20. März 2011 in der Leipziger Thomaskirche, dem prominente Gäste beiwohnen, und zahlreichen anderen Veranstaltungen begehen die Thomaner ihr 800-Jahr-Jubiläum. Kurz zuvor wird auch der abendfüllende Kino-Dokumentations-Film »Die Thomaner« von Paul Smaczny und Günter Atteln Premiere haben (Produktion: Accentus Music).

An den hohen kirchlichen Festtagen wird der Thomanerchor im Kalenderjahr 2012 fünf extra in Auftrag gegebene Werke zeitgenössischer Komponisten zur Uraufführung bringen (Epiphanias – Sofia Gubaidulina; Ostern – Thomaskantor Georg Christoph Biller; Pfingsten – Hans Werner Henze; Reformationstag – Heinz Holliger; Weihnachten – Brett Dean).

Die Festwoche der Thomasschule findet vom 17. bis 23. September statt, und die Thomaskirche feiert ihr 800jähriges Jubiläum vom 31. Oktober bis 4. November 2012.

Weiterhin wird der Umbau des Thomasalumnates voranschreiten, so daß das Zukunft sichernde forum thomanum auf dem Campus Hiller-/Bach-/Schreiberstraße immer mehr äußere Gestalt annehmen wird.

Prof. Dr. Martin Petzoldt und Dr. Stefan Altner werden die zum Jubiläum erscheinende repräsentative Festschrift 800 Jahre THOMANA herausgeben. Sie wird durch den Katalog der Jahressonderausstellung »Jauchzet – Frohlocket!« im Stadtgeschichtlichen Museum Leipzig ergänzt. Für die Festschrift konnten prominente Autoren gewonnen werden, die sich verschiedenen Themen der Trias Thomaskirche – Thomanerchor – Thomasschule widmen.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig